

# Zum Redaktionswechsel

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische numismatische Rundschau = Revue suisse de numismatique = Rivista svizzera di numismatica**

Band (Jahr): **60 (1981)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## ZUM REDAKTIONSWECHSEL

In meisterlicher Weise hat Leo Mildenberg von 1966 bis 1980 die Schweizerische Numismatische Rundschau redigiert. Fünfzehn, zum Teil umfangreiche Bände zeugen von intensiver, unauffällig geleisteter Arbeit. Er verstand sie als Dienst an der Wissenschaft wie an unserer Numismatischen Gesellschaft und stellte dafür seine eigenen Interessen zurück. Es gelang ihm, der Rundschau diskret seinen unverwechselbaren Stempel aufzudrücken und ihr internationales Ansehen wesentlich zu steigern. Für diesen uneigennütigen Einsatz schulden wir unserem jüngsten Ehrenmitglied ganz besonderen Dank. Wenn er nun die Redaktion in andere Hände gelegt hat, so hoffen und wünschen wir, daß er seine eigenen Arbeiten, vor allem die wichtige Monographie über die Münzen Bar Kokhba's, zu einem guten Abschluß bringen kann.

Mit Herbert Cahn hätten wir uns kaum einen besseren Nachfolger für Leo Mildenberg wünschen können. Er war es, der vor zweiunddreißig Jahren unsere zweite Zeitschrift, die Schweizer Münzblätter, begründete und während den ersten zehn Jahren als Redaktor zu voller Blüte brachte. Nun stellt er seine große redaktionelle Erfahrung wie seine wissenschaftliche Kompetenz unserer Gesellschaft ein weiteres Mal zur Verfügung, und zwar für die Rundschau. Darüber freuen wir uns und zweifeln nicht an einem guten Erfolg.

Hans-Ulrich Geiger

Präsident der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft

